

Privater Masterstudiengang Yoga-Therapie in der Krankenpflege





Privater Masterstudiengang Yoga-Therapie in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/krankenpflege/masterstudiengang/masterstudiengang-yoga-therapie-krankenpflege

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 24

06

Methodik

Seite 34

07

Qualifizierung

Seite 42

01 Präsentation

Weltweit leiden etwa eine Milliarde Menschen an Bluthochdruck, einer der Hauptursachen für Schlaganfälle und Herzinfarkte. Dies ist nur eine der Erkrankungen, die mit therapeutischem Yoga bei erwachsenen Patienten behandelt werden können. Wissenschaftliche Studien belegen den Nutzen bei diesen und anderen Krankheitsbildern sowie die Integration in die tägliche Praxis bei Menschen mit chronischen Erkrankungen. Vor diesem Hintergrund steht den Pflegefachkräften nun ein 100%iger Online-Studiengang zur Verfügung, der sie mit den neuesten Informationen über die Anwendung von Asana-Techniken und deren Integration bei Menschen mit Adipositas, Atemwegserkrankungen oder neurologischen Problemen versorgt. Und das alles mit innovativen Lernmaterialien, auf die rund um die Uhr zugegriffen werden kann.





“

Dieser Universitätsabschluss wird Ihnen die neuesten Informationen über die Yoga-Therapie und ihre Anwendung bei Kindern, schwangeren Frauen und älteren Menschen vermitteln"

Menschen, die unter Angstzuständen, Muskelschmerzen aufgrund von Fibromyalgie, Arthrose oder Problemen im Urogenitalbereich leiden, haben in der Yogapraxis eine Reihe von Übungen gefunden, die zur Heilung oder Linderung ihrer Beschwerden beitragen. Darüber hinaus belegen die neuesten wissenschaftlichen Forschungen auf diesem Gebiet die vielfältigen Vorteile für die körperliche und geistige Gesundheit.

Über den anfänglichen Boom der Yogapraxis hinaus haben die Übungen, die in jeder Yogastunde durchgeführt werden, positive Ergebnisse gezeigt, was zu einer weltweiten Konsolidierung dieser Aktivität geführt hat. Im Interesse des Wohlergehens ihrer Patienten sollten die Angehörigen der Gesundheitsberufe über alles informiert sein, was zu einer allgemeinen Verbesserung der Gesundheit beitragen kann. Aus diesem Grund bietet TECH diesen Studiengang an, der die neuesten Kenntnisse auf diesem Gebiet vermittelt und ausschließlich online unterrichtet wird.

Multimediale Inhalte, die von Fachleuten mit langjähriger Berufserfahrung in der Yoga-Therapie erstellt wurden, ermöglichen es den Studenten, die Biomechanik, die neuesten Entwicklungen in der Anwendung von Asanas oder den klinischen Ansatz bei Patienten mit Spina bifida, Querschnittslähmung oder Adipositas auf eine viel agilere und dynamischere Weise zu vertiefen. Darüber hinaus können sie die von den Dozenten zur Verfügung gestellten Fallstudien in Ihre tägliche Praxis integrieren.

Dieser private Masterstudiengang beinhaltet auch die Teilnahme eines international anerkannten Lehrmeisters auf dem Gebiet der Yoga-Therapie. In einer Reihe von exklusiven Meisterklassen erhalten die Pflegefachkräfte Zugang zu den wichtigsten Neuerungen und Entwicklungen in Bereichen wie den neurophysiologischen Grundlagen meditativer Techniken, der Anwendung und Integration von Asana-Techniken oder den häufigsten Krankheitsbildern, die in der Yoga-Therapie behandelt werden. All dies unter dem Prisma und der Erfahrung einer der repräsentativsten Persönlichkeiten auf diesem Gebiet.

Und das alles in einem Studiengang, der sich an Berufstätige richtet, die eine qualitativ hochwertige universitäre Weiterbildung anstreben, die mit ihren anspruchsvollen Aufgaben vereinbar ist. Die Studenten, die an diesem Programm teilnehmen, benötigen lediglich ein elektronisches Gerät, um auf den Lehrplan des virtuellen Campus zugreifen zu können. Da es keine Präsenzveranstaltungen und keinen festen Stundenplan gibt, können die Pflegefachkräfte ihr Studienpensum nach ihren eigenen Bedürfnissen einteilen. Eine ideale akademische Option, um die eigenen Kenntnisse mit einem privaten Masterstudiengang auf den neuesten Stand zu bringen.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Yoga-Therapie in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von praktischen Fällen, die von Yoga-Experten vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Ein akademische Weg, der Sie auf den neuesten Stand der Chakra-Asana-Pranayama-Bandha-Synchronität und ihrer Vorteile für Patienten mit Atemproblemen bringt"

“

Sie haben die Möglichkeit, sich über die Fortschritte der Atemtechnik auf dem Laufenden zu halten, indem sie dieses qualitativ hochwertige akademische Angebot nutzen“

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie renommierte Fachleute von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studiengangs ergeben. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Aktualisieren Sie Ihr Wissen über Biomechanik und Methoden zur Beurteilung der Core-Stabilität.

Dies ist ein 100%iger Online-Studiengang, der Ihnen 24 Stunden lang Zugang zu den aktuellsten Inhalten der Yoga-Therapie und ihrer Anwendung bei chronisch kranken Patienten bietet.



02 Ziele

Dieser Private Masterstudiengang in Yoga-Therapie in der Krankenpflege ermöglicht es Pflegefachkräften, sich über die neuesten Entwicklungen dieser körperlichen Aktivität und die bedeutenden Vorteile, die sie für Patienten mit chronischen Krankheiten bietet, auf dem Laufenden zu halten. Am Ende dieses Studiengangs werden sie Ihr Wissen über die Asana-Techniken, die Anpassung der Sessionen an die Charakteristika und Beschwerden der Person oder die verschiedenen Bereiche der Yoga-Verschreibung aktualisiert haben.





“

Vertiefen Sie sich in die neuesten Trends bei der Planung und Programmierung von therapeutischen Yogasitzungen für Patienten mit Adipositas"



Allgemeine Ziele

- ♦ Integrieren der Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die korrekte Gestaltung und Anwendung von Yoga-Therapie-Techniken aus klinischer Sicht erforderlich sind
- ♦ Erstellen eines Yoga-Programms, das auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert
- ♦ Vertiefen in die am besten geeigneten Asanas je nach den Eigenschaften der Person und den Verletzungen, die sie aufweist
- ♦ Vertiefen der Studien zur Biomechanik und ihrer Anwendung auf Asanas der Yoga-Therapie
- ♦ Beschreiben der Anpassung der Yoga-Asanas an die Pathologien der einzelnen Personen
- ♦ Vertiefen in die neurophysiologischen Grundlagen der bestehenden Meditations- und Entspannungstechniken



Dieser StudiengangS zeigt Ihnen, wie Sie die klinischen Ressourcen bei der Behandlung von Pathologien durch die Anwendung der Yoga-Therapie optimieren können"





Spezifische Ziele

Modul 1. Struktur des Bewegungsapparates

- ♦ Vertiefen der Anatomie und Physiologie des Skelett-, Muskel- und Gelenksystems des menschlichen Körpers
- ♦ Erkennen der verschiedenen Strukturen und Funktionen des Bewegungsapparates und wie sie miteinander zusammenhängen
- ♦ Erforschen der verschiedenen Haltungen und Bewegungen des menschlichen Körpers und Verständnis dafür, wie sie die Struktur des Bewegungsapparates beeinflussen
- ♦ Eingehen auf die häufigen Verletzungen des Bewegungsapparats und wie man ihnen vorbeugen kann

Modul 2. Wirbelsäule und Gliedmaßen

- ♦ Beschreiben des Muskel-, Nerven- und Skelettsystems
- ♦ Vertiefen in die Anatomie und die Funktionen der Wirbelsäule
- ♦ Vertiefen in die Physiologie der Hüfte
- ♦ Beschreiben der Morphologie der oberen und unteren Gliedmaßen
- ♦ Erforschen des Zwerchfells und des Cores

Modul 3. Anwendung von Asana-Techniken und deren Integration

- ♦ Erforschen des philosophischen und physiologischen Beitrags der verschiedenen Asanas
- ♦ Identifizieren der Grundsätze für Mindestmaßnahmen: Sthira, Sukham und Asanam
- ♦ Vertiefen des Konzepts der Asanas im Stehen
- ♦ Beschreiben der Vorteile und Kontraindikationen von Dehnungsasanas
- ♦ Hinweisen auf die Vorteile und Kontraindikationen von Asanas in Rotation und Seitenbeugung
- ♦ Beschreiben der Gegenhaltungen und wann sie eingesetzt werden sollten
- ♦ Vertiefen des Verständnisses der Bandhas und ihrer Anwendung in der Yoga-Therapie

Modul 4. Analysieren der wichtigsten Asanas im Stehen

- ♦ Vertiefen der biomechanischen Grundlagen von Tadasana und seiner Bedeutung als Basishaltung für andere Asanas im Stehen
- ♦ Erkennen der verschiedenen Varianten des Sonnengrußes und ihrer Abwandlungen und wie sie sich auf die Biomechanik der stehenden Asanas auswirken
- ♦ Zeigen der wichtigsten Asanas im Stehen, ihre Variationen und die korrekte Anwendung der Biomechanik, um ihre Vorteile zu maximieren
- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über die biomechanischen Grundlagen der wichtigsten Asanas zur Wirbelsäulebeugung und der seitlichen Beugung sowie deren sichere und effektive Ausführung
- ♦ Zeigen der wichtigsten ausgleichenden Asanas und wie man die Biomechanik nutzt, um Stabilität und Gleichgewicht während dieser Haltungen zu erhalten
- ♦ Erkennen der wichtigsten anfälligen Bauchlagen und der korrekten Anwendung der Biomechanik, um deren Vorteile zu maximieren
- ♦ Vertiefen in die wichtigsten Drehungen und Haltungen für die Hüften und die korrekte Anwendung der Biomechanik, um sie sicher und effektiv auszuführen

Modul 5. Aufschlüsseln der wichtigsten Boden-Asanas und Anpassungen mit Stützen

- ♦ Identifizieren der wichtigsten Boden-Asanas, ihre Variationen und die korrekte Anwendung der Biomechanik, um ihre Vorteile zu maximieren
- ♦ Vertiefen in die biomechanischen Grundlagen der Asanas und wie man sie sicher und effektiv ausführt
- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über Asanas zur Wiederherstellung und Anwendung der Biomechanik zur Entspannung und Regeneration des Körpers
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Umkehrhaltungen und lernen, wie man sie mit Hilfe der Biomechanik sicher und effektiv ausführen kann
- ♦ Eingehen auf die verschiedenen Arten von Stützen (Blöcke, Gürtel und Sattel) und deren Verwendung zur Verbesserung der Biomechanik von Boden-Asanas

- ♦ Untersuchen des Einsatzes von Stützen zur Anpassung von Asanas an unterschiedliche Bedürfnisse und körperliche Fähigkeiten
- ♦ Eingehen auf die ersten Schritte des *Restorative Yoga* und Lernen, wie man die Biomechanik zur Entspannung von Körper und Geist einsetzen kann

Modul 6. Die häufigsten Pathologien

- ♦ Erkennen der häufigsten Wirbelsäulenpathologien und wie man die Yogapraxis anpasst, um Verletzungen zu vermeiden
- ♦ Eingehen auf die degenerativen Krankheiten und der Frage, wie die Yogapraxis bei ihrer Bewältigung und der Linderung von Symptomen helfen kann
- ♦ Eingehen auf den Schmerz im unteren Rückenbereich und Ischias und wie man mit Yoga-Therapie Schmerzen lindern und die Beweglichkeit verbessern kann
- ♦ Identifizieren von Skoliose und Anpassung der Yogapraxis zur Verbesserung der Körperhaltung und zur Verringerung von Beschwerden
- ♦ Erkennen von Kniefehlstellungen und Verletzungen und wie man die Yogapraxis anpassen kann, um diese zu verhindern und die Genesung zu verbessern
- ♦ Identifizieren von Schulterverletzungen und Anpassung der Yogapraxis zur Schmerzlinderung und Verbesserung der Beweglichkeit
- ♦ Eingehen auf Handgelenk- und Schulterpathologien und wie man die Yogapraxis anpassen kann, um Verletzungen zu vermeiden und Beschwerden zu reduzieren
- ♦ Vertiefen in die Haltungsgrundlagen und Anwenden der Biomechanik zur Verbesserung der Körperhaltung und zur Vorbeugung von Verletzungen
- ♦ Identifizieren von Autoimmunkrankheiten und wie die Yogapraxis bei deren Bewältigung und Symptomlinderung helfen kann

Modul 7. Faszien

- ♦ Vertiefen in die Geschichte und des Konzepts der Faszien und ihrer Bedeutung für die Yogapraxis
- ♦ Vertiefen in die verschiedenen Arten von Mechanorezeptoren in den Faszien und deren Anwendung in den verschiedenen Yogastilen

- ♦ Hinweisen auf die Notwendigkeit, den Begriff Faszien im Yoga-Unterricht zu verwenden, um eine effektivere und bewusstere Praxis zu ermöglichen
- ♦ Erforschen des Ursprungs und der Entwicklung des Begriffs Tensegrity und seiner Umsetzung in der Yogapraxis
- ♦ Identifizieren der verschiedenen myofaszialen Bahnen und der spezifischen Haltungen für jede der Ketten
- ♦ Anwenden der Biomechanik der Faszien in der Yogapraxis zur Verbesserung von Mobilität, Kraft und Flexibilität
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Haltungsfehler und deren Korrektur durch die Praxis des Yoga und die Biomechanik der Faszien

Modul 8. Yoga in den verschiedenen evolutionären Momenten

- ♦ Eingehen auf die unterschiedlichen Bedürfnisse des Körpers und der Yogapraxis in den verschiedenen Lebensphasen, wie Kindheit, Erwachsenenalter und Alter
- ♦ Erforschen, wie die Yogapraxis Frauen während des Menstruationszyklus und der Menopause helfen kann und wie man die Praxis an ihre Bedürfnisse anpassen kann
- ♦ Vertiefen in die Pflege und Praxis von Yoga während der Schwangerschaft und nach der Geburt und wie man die Praxis an die Bedürfnisse der Frauen in dieser Zeit anpassen kann
- ♦ Identifizieren der Eignung der Yogapraxis für Menschen mit besonderen körperlichen und/oder sensorischen Pflegebedürfnisse und wie die Praxis an ihre Bedürfnisse angepasst werden kann
- ♦ Lernen der spezifischen Yogasequenzen für jeden evolutionären Moment und jedes individuelle Bedürfnis zu entwickeln
- ♦ Erkennen und Anwenden der besten Praktiken, um die Sicherheit und das Wohlbefinden während der Yogapraxis in verschiedenen Entwicklungsphasen und besonderen Situationen zu gewährleisten

Modul 9. Atemtechniken

- ♦ Beschreiben der Physiologie des Atmungssystems und deren Zusammenhang mit der Pranayama-Praxis

- ♦ Vertiefen in die verschiedenen Arten der Atmung und ihrer Auswirkungen auf das Atmungssystem und den Körper im Allgemeinen
- ♦ Identifizieren der verschiedenen Komponenten der Atmung, wie z.B. Einatmen, Ausatmen und Atemstillstand, und wie diese die Physiologie des Körpers beeinflussen
- ♦ Vertiefen des Konzepts der Energiekanäle oder Nadis und wie sie mit der Physiologie der Atmung und der Praxis von Pranayama zusammenhängen
- ♦ Beschreiben der verschiedenen Arten von Pranayamas und wie sie die Physiologie von Körper und Geist beeinflussen
- ♦ Identifizieren der grundlegenden Konzepte von Mudras und wie sie mit der Physiologie der Atmung und der Praxis von Pranayama zusammenhängen
- ♦ Vertiefen in die Auswirkungen der Pranayama-Praxis auf die Physiologie des Körpers und wie diese Auswirkungen zur Verbesserung von Gesundheit und Wohlbefinden beitragen können

Modul 10. Meditation und Entspannungstechniken

- ♦ Beschreiben der neurophysiologischen Grundlagen von Meditations- und Entspannungstechniken in der Yogapraxis
- ♦ Eingehen auf die Definition des Mantras, seiner Anwendung und Vorteile in der Meditationspraxis
- ♦ Identifizieren der inneren Aspekte der Yoga-Philosophie, einschließlich Pratyahara, Dharana, Dhyana und Samadhi, und wie sie sich auf die Meditation beziehen
- ♦ Untersuchen der verschiedenen Arten von Gehirnwellen und wie sie während der Meditation im Gehirn vorkommen
- ♦ Identifizieren der verschiedenen Arten von Meditation und geführten Meditationstechniken und wie sie in der Yogapraxis angewendet werden
- ♦ Vertiefen des Konzepts der *Mindfulness*, ihrer Methoden und Unterschiede zur Meditation
- ♦ Vertiefen in Savasana, wie man eine Entspannung anleitet, die verschiedenen Arten und Anpassungen
- ♦ Erkennen der ersten Schritte von Yoga Nidra und ihre Umsetzung in der Yogapraxis

03

Kompetenzen

Die Pflegefachkräfte, die diese akademische Weiterbildung absolvieren, werden in der Lage sein, ihre Kompetenzen und technischen Fähigkeiten im Bereich der Asanas, der Dynamisierung von Einzel- und Gruppensitzungen sowie die Fähigkeit, die notwendigen Anpassungen für die Behandlung von Patienten mit Behinderungen vorzunehmen, zu verbessern. Um diese Ziele zu erreichen, werden sie während der 1.500 Unterrichtsstunden von einem Expertenteam begleitet.





“

Dieser Studiengang wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Fähigkeiten in Asana-Techniken und deren Integration bei Patienten mit Fibromyalgie oder Spina bifida zu erweitern"



Allgemeine Kompetenzen

- ◆ Anwenden der Yoga-Therapie unter klinischen Gesichtspunkten bei der Patientenbetreuung
- ◆ Erstellen spezifischer Programme entsprechend den Beschwerden und Eigenschaften des Patienten
- ◆ Fördern der Kommunikationsfähigkeit mit Patienten
- ◆ Behandeln der häufigsten Pathologien der Wirbelsäule, der Gelenke und des Muskelsystems
- ◆ Durchführen von Entspannungsmethoden
- ◆ Anwenden der Grundlagen der Yoga-Therapie

“

Eine ideale akademische Option für Berufstätige, die ihre beruflichen Verpflichtungen mit einem hochwertigen Universitätsabschluss verbinden möchten“





Spezifische Kompetenzen

- ◆ Verbessern der psychomotorischen Koordination der Patienten
- ◆ Anwenden der Vorteile der Yoga-Therapie bei Behandlungen
- ◆ Informieren gesunder Patienten über die am besten geeigneten Haltungstechniken zur Vermeidung von Pathologien
- ◆ Anwenden von Yoga-Techniken, die dem Alter der Patienten entsprechen
- ◆ Anwenden von Yoga-Therapie als ergänzendes Instrument zu bestimmten Behandlungen
- ◆ Fördern der korrekten Ausübung von Yogatechniken, um möglichen Verletzungen vorzubeugen

04 Kursleitung

Hochkarätige Spezialisten aus der Welt des Yoga werden dafür sorgen, dass die neuesten Inhalte der Yoga-Therapie an die Pflegefachkräfte weitergegeben werden. Zu diesem Zweck haben sie ihr umfangreiches Wissen auf diesem Gebiet in einem Lehrplan zusammengefasst, auf den die Studenten jederzeit zugreifen können. Darüber hinaus wurde dieses Dozententeam von TECH aufgrund seiner menschlichen Qualitäten ausgewählt, die es den Studenten ermöglichen werden, alle Zweifel zu beseitigen, die im Laufe des Studiums über den Inhalt dieses Programms aufkommen könnten.





“

In diesem privaten Masterstudiengang werden Sie von einem Dozententeam begleitet, das sich auf Yoga-Therapie zur Genesung und Rehabilitation spezialisiert hat"

Internationaler Gastdirektor

Als Leiterin der Lehre und Yogalehrerausbildung am *Integral Yoga Institute* in New York hat sich Dianne Galliano international als eine der führenden Persönlichkeiten auf diesem Gebiet etabliert. Ihr akademischer Schwerpunkt liegt auf Yoga-Therapie mit über 6.000 dokumentierten Unterrichts- und Fortbildungsstunden.

Sie war als Mentorin tätig, entwickelte Ausbildungsprotokolle und -kriterien und bildete die Ausbilder des *Integral Yoga Institute* aus. Diese Arbeit kombiniert sie mit ihrer Rolle als Therapeutin und Ausbilderin in anderen Einrichtungen wie dem *14TH Street Y*, dem *Integral Yoga Institute Wellness Spa* und der *Educational Alliance: Center for Balanced Living*.

Ihre Arbeit umfasst auch die Erstellung und Leitung von Yogaprogrammen, die Entwicklung von Übungen und die Bewertung von Herausforderungen, die auftreten können. Im Laufe ihrer Karriere hat sie mit verschiedenen Personengruppen gearbeitet, darunter Männer und Frauen älteren und mittleren Alters, Menschen vor und nach der Geburt, junge Erwachsene und sogar Kriegsveteranen mit einer Reihe von physischen und psychischen Problemen.

Sie hat Menschen mit Osteoporose, nach Herzoperationen, nach Brustkrebs, mit Schwindel, Rückenschmerzen, Reizdarmsyndrom und Übergewicht behandelt. Sie hat mehrere Zertifizierungen, darunter E-RYT 500 von der Yoga Alliance, Basic Life Support (BLS) von American Health Training und ist zertifizierte Trainerin des Somatic Movement Center.



Fr. Galliano, Dianne

- Yoga-Therapie Instruktorin im 14TH Street Y
- Yogatherapeutin im Integral Yoga Institute Wellness Spa in New York
- Therapeutische Instruktorin bei Educational Alliance: Center for Balanced Living
- Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik von der State University of New York
- Masterstudiengang in Yoga-Therapie an der Universität von Maryland

“

Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt studieren können"

Leitung



Fr. Escalona García, Zoraida

- ♦ Vizepräsidentin des spanischen Verbands für Yoga-Therapie
- ♦ Begründerin der Air Core Methode (Kurse, die TRX und Funktionelles Training mit Yoga kombinieren)
- ♦ Ausbilderin für Yoga-Therapie
- ♦ Hochschulabschluss in Biologischen Wissenschaften an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Kurs in Lehrer für: Ashtanga Progressive Yoga, FisiomYoga, Myofascial Yoga und Yoga und Krebs
- ♦ Kurs in Boden-Pilates-Lehrer
- ♦ Kurs in Phytotherapie und Ernährung
- ♦ Kurs für Meditationslehrer

Professoren

Fr. García, Mar

- ♦ Direktorin und Instruktorin im Satnam Yoga Zentrum
- ♦ Vinyasa Yoga-Professorin
- ♦ Spezial-Yoga-Instruktorin
- ♦ Yoga-Instruktorin für Kinder und Familien

Fr. Salvador Crespo, Inmaculada

- ♦ Koordinatorin des Europäischen Yoga-Instituts
- ♦ Instruktorin für Yoga und Meditation am Europäischen Yoga-Institut
- ♦ Spezialistin für Integrales Yoga und Meditation
- ♦ Spezialistin für Vinyasa Yoga und Power Yoga
- ♦ Spezialistin für Yoga-Therapie

Hr. Losada, Oscar

- ◆ Professor für Vinyasa Yoga und Power Yoga und Osteopath im Zentrum El Árbol de la Vida
- ◆ Vinyasa Yoga Trainer und Yoga Coach am Europäischen Yoga-Institut, Madrid
- ◆ Yin Yoga Trainer am Europäischen Yoga-Institut, Barcelona
- ◆ Professor für Vinyasa Yoga und Power Yoga im Fitnessstudio, Madrid
- ◆ Osteopath und Sportmassage-Therapeut im Fitnessstudio, Madrid
- ◆ Spezialist für Raketen-Yoga am Europäischen Yoga-Institut, Huelva
- ◆ Spezialist für Yoga-Therapie, Yin Yoga und Faszien bei Europäischen Yoga-Institut, Huelva
- ◆ Spezialist für Yoga für Kinder am Europäischen Yoga-Institut Alicante
- ◆ Struktureller Osteopath II von Kabat
- ◆ Sportmassage und Chiromassage von Orthos

Hr. Ferrer, Ricardo

- ◆ Leiter des Europäischen Yoga-Instituts
- ◆ Leiter der Schule Centro de Luz
- ◆ Leiter der Nationalen Schule für Evolutionäres Reiki
- ◆ Instruktor für Hot Yoga in der Schule Centro de Luz
- ◆ Ausbilder für Instruktoren des Power Yogas
- ◆ Ausbilder für Yogalehrer
- ◆ Ausbilder für Ashtanga Yoga und Progressiver Yoga
- ◆ Instruktor für Tai Chi und Chi Kung
- ◆ Instruktor für Body Intelligence Yoga
- ◆ Instruktor für Sup Yoga

Fr. Villalba, Vanessa

- ◆ Instruktorin beim Fitnessstudio Villalba
- ◆ Instruktorin für Vinyasa Yoga und Power Yoga am Europäischen Yoga-Institut, Sevilla
- ◆ Instruktorin für Aerial-Yoga, Sevilla
- ◆ Instruktorin für Integraler Yoga am Europäischen Yoga-Institut, Sevilla
- ◆ Body Intelligence TM Yoga Level am Europäischen Yoga-Institut, Huelva
- ◆ Instruktorin für Schwangere und postpartale Phase Yoga am Europäischen Yoga-Institut, Sevilla
- ◆ Instruktorin für Yoga Nidra, Yoga-Therapie und Shamanic Yoga
- ◆ Instruktorin für Grundlegende Pilates des Spanischen Verbands für gezielte Aktivitäten und Fitness FEDA
- ◆ Instruktorin für Boden-Pilates mit Hilfsmitteln
- ◆ Fortgeschrittene Technikerin für Fitness und Personal Training der FEDA
- ◆ Instruktorin für Spinning Start I des Spanischen Verbands für Spinning
- ◆ Instruktorin für Power Dumbbell der Aerobic and Fitness Association
- ◆ Chiropraktikerin für Chiromassage an der Höheren Schule für Chiromassage und Therapien
- ◆ Ausbildung in Lymphdrainage bei PRAXIS, Sevilla



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

05

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses privaten Masterstudiengangs ermöglicht es Pflegefachkräften, ihr Wissen über Yoga-Therapie und die verschiedenen verfügbaren Techniken in nur 12 Monaten auf den neuesten Stand zu bringen. Die Studenten lernen die neurophysiologischen Grundlagen von Entspannung und Meditation, die Anwendung von Yoga-Techniken bei Patienten mit Migräne, Bluthochdruck oder Verdauungsproblemen anhand von Videozusammenfassungen, detaillierten Videos oder klinischen Fällen. Und das alles mit dem Relearning-System, das es ihnen ermöglicht, das Programm auf viel natürlichere Weise zu durchlaufen und sogar lange Studienzeiten zu verkürzen.



“

TECH stellt Ihnen alle notwendigen didaktischen Hilfsmittel zur Verfügung, damit Sie Ihr Wissen über Yoga-Therapie auf agile und attraktive Weise aktualisieren können"

Modul 1. Struktur des Bewegungsapparates

- 1.1. Anatomische Lage, Achsen und Ebenen
 - 1.1.1. Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers
 - 1.1.2. Anatomische Position
 - 1.1.3. Die Körperachsen
 - 1.1.4. Die anatomischen Ebenen
- 1.2. Knochen
 - 1.2.1. Anatomie der Knochen im menschlichen Körper
 - 1.2.2. Aufbau und Funktion der Knochen
 - 1.2.3. Verschiedene Knochentypen und ihre Beziehung zu Körperhaltung und Bewegung
 - 1.2.4. Die Beziehung zwischen dem Skelettsystem und dem Muskelsystem
- 1.3. Gelenke
 - 1.3.1. Anatomie und Physiologie der Gelenke des menschlichen Körpers
 - 1.3.2. Verschiedene Arten von Gelenke
 - 1.3.3. Die Rolle der Gelenke bei Körperhaltung und Bewegung
 - 1.3.4. Die häufigsten Gelenkverletzungen und wie man ihnen vorbeugen kann
- 1.4. Knorpel
 - 1.4.1. Anatomie und Physiologie des Knorpels im menschlichen Körper
 - 1.4.2. Verschiedene Arten von Knorpel und ihre Funktion im Körper
 - 1.4.3. Die Rolle des Knorpels in den Gelenken und der Bewegung
 - 1.4.4. Die häufigsten Knorpelverletzungen und ihre Prävention
- 1.5. Sehnen und Bänder
 - 1.5.1. Anatomie und Physiologie der Sehnen und Bänder des menschlichen Körpers
 - 1.5.2. Verschiedene Arten von Sehnen und Bändern und ihre Funktion im Körper
 - 1.5.3. Die Rolle der Sehnen und Bänder bei Haltung und Bewegung
 - 1.5.4. Die häufigsten Sehnen- und Bänderverletzungen und wie man ihnen vorbeugen kann
- 1.6. Muskuloskelettal
 - 1.6.1. Anatomie und Physiologie des Muskel-Skelett-Systems des menschlichen Körpers
 - 1.6.2. Die Beziehung zwischen Muskeln und Knochen in Haltung und Bewegung
 - 1.6.3. Die Rolle der Faszien im Bewegungsapparat und ihre Beziehung zur Yoga-Therapiepraxis
 - 1.6.4. Die häufigsten Muskelverletzungen und wie man sie vermeidet



- 1.7. Entwicklung des Muskel-Skelett-Systems
 - 1.7.1. Embryonale und fötale Entwicklung des Bewegungsapparats
 - 1.7.2. Wachstum und Entwicklung des Muskel-Skelett-Systems im Kindes- und Jugendalter
 - 1.7.3. Muskuloskelettale Veränderungen im Zusammenhang mit dem Altern
 - 1.7.4. Entwicklung und Anpassung des Muskel-Skelett-Systems an körperliche Aktivität und Training
- 1.8. Bestandteile des Muskel-Skelett-Systems
 - 1.8.1. Anatomie und Physiologie der Skelettmuskulatur und ihre Beziehung zur Praxis der Yoga-Therapie
 - 1.8.2. Die Rolle der Knochen im Muskel-Skelett-System und ihre Beziehung zu Haltung und Bewegung
 - 1.8.3. Die Funktion der Gelenke des Bewegungsapparates und wie man sie während der Yoga-TherapiePraxis pflegt
 - 1.8.4. Die Rolle der Faszien und anderer Bindegewebe im Bewegungsapparat und ihre Beziehung zur Praxis der Yoga-Therapie
- 1.9. Nervliche Steuerung der Skelettmuskulatur
 - 1.9.1. Anatomie und Physiologie des Nervensystems und ihre Beziehung zur Praxis der Yoga-Therapie
 - 1.9.2. Die Rolle des Nervensystems bei Muskelkontraktion und Bewegungskontrolle
 - 1.9.3. Die Beziehung zwischen dem Nervensystem und dem Muskel-Skelett-System in Haltung und Bewegung während der Praxis der Yoga-Therapie
 - 1.9.4. Die Bedeutung der neuromuskulären Kontrolle für die Vorbeugung von Verletzungen und die Leistungssteigerung in der Praxis der Yoga-Therapie
- 1.10. Kontraktion der Muskeln
 - 1.10.1. Anatomie und Physiologie der Muskelkontraktion und ihre Beziehung zur Praxis der Yoga-Therapie
 - 1.10.2. Die verschiedenen Arten der Muskelkontraktion und ihre Umsetzung in der Praxis der Yoga-Therapie
 - 1.10.3. Die Rolle der neuromuskulären Aktivierung bei der Muskelkontraktion und ihre Beziehung zur Praxis der Yoga-Therapie
 - 1.10.4. Die Bedeutung von Dehnung und Muskelstärkung zur Vorbeugung von Verletzungen und zur Verbesserung der Leistung in der Praxis der Yoga-Therapie

Modul 2. Wirbelsäule und Gliedmaßen

- 2.1. Muskulatur
 - 2.1.1. Muskel: funktionelle Einheit
 - 2.1.2. Arten von Muskeln
 - 2.1.3. Tonische und phasische Muskeln
 - 2.1.4. Isometrische und isotonische Kontraktion und ihre Bedeutung für Yogastile
- 2.2. Nervensystem
 - 2.2.1. Neuronen: funktionelle Einheit
 - 2.2.2. Zentrales Nervensystem: Gehirn und Rückenmark
 - 2.2.3. Somatisches peripheres Nervensystem: Nerven
 - 2.2.4. Peripheres autonomes Nervensystem: Sympathikus und Parasympathikus
- 2.3. Das Knochensystem
 - 2.3.1. Osteozyt: funktionelle Einheit
 - 2.3.2. Axiales und appendikuläres Skelett
 - 2.3.3. Sehnen
 - 2.3.4. Bänder
- 2.4. Wirbelsäule
 - 2.4.1. Entwicklung der Wirbelsäule und ihrer Funktionen
 - 2.4.2. Struktur
 - 2.4.3. Wirbeltyp
 - 2.4.4. Bewegungen der Wirbelsäule
- 2.5. Halswirbelsäule und Rückenwirbelregion
 - 2.5.1. Halswirbelsäule - typisch und untypisch
 - 2.5.2. Rückenwirbelsäule
 - 2.5.3. Die wichtigsten Muskeln der Halswirbelsäule
 - 2.5.4. Die wichtigsten Muskeln der Rückenwirbelregion
- 2.6. Lendengegend
 - 2.6.1. Lendenwirbel
 - 2.6.2. Kreuzbein
 - 2.6.3. Steißbein
 - 2.6.4. Hauptmuskeln

- 2.7. Becken
 - 2.7.1. Anatomie: Unterschied zwischen männlichem und weiblichem Becken
 - 2.7.2. Zwei Schlüsselbegriffe: Anteversion und Retroversion
 - 2.7.3. Hauptmuskeln
 - 2.7.4. Beckenboden
- 2.8. Obere Extremität
 - 2.8.1. Schultergelenk
 - 2.8.2. Muskeln der Rotatorenmanschette
 - 2.8.3. Arm, Ellbogen und Unterarm
 - 2.8.4. Hauptmuskeln
- 2.9. Untere Extremität
 - 2.9.1. Coxofemoralgelenk
 - 2.9.2. Knie: Tibiofemoral- und Patellofemoralgelenke
 - 2.9.3. Bänder und Menisken des Knies
 - 2.9.4. Hauptmuskeln des Beins
- 2.10. Zwerchfell und Core
 - 2.10.1. Anatomie des Zwerchfells
 - 2.10.2. Zwerchfell und Atmung
 - 2.10.3. Muskeln des „Core“
 - 2.10.4. Der Core und seine Bedeutung im Yoga

Modul 3. Anwendung von Asana-Techniken und deren Integration

- 3.1. Asana
 - 3.1.1. Definition von Asana
 - 3.1.2. Asana in den Yoga-Sutras
 - 3.1.3. Tieferer Zweck der Asanas
 - 3.1.4. Asanas und Ausrichtung
- 3.2. Grundsatz der Mindestmaßnahmen
 - 3.2.1. *Sthira Sukham Asanam*
 - 3.2.2. Wie lässt sich dieses Konzept in der Praxis anwenden?
 - 3.2.3. Theorie der Gunas
 - 3.2.4. Einfluss der Gunas auf die Praxis

- 3.3. Asanas im Stehen
 - 3.3.1. Die Bedeutung der Asanas im Stehen
 - 3.3.2. Wie man sie benutzt
 - 3.3.3. Vorteile
 - 3.3.4. Kontraindikationen und Überlegungen
- 3.4. Asanas im Sitzen und im Liegen
 - 3.4.1. Bedeutung der Asanas im Sitzen
 - 3.4.2. Asanas im Sitzen für die Meditation
 - 3.4.3. Asanas im Liegen: Definition
 - 3.4.4. Vorteile der liegenden Körperhaltungen
- 3.5. Erweiterung der Asanas
 - 3.5.1. Warum sind Erweiterungen wichtig?
 - 3.5.2. Wie man sie sicher bearbeitet
 - 3.5.3. Vorteile
 - 3.5.4. Kontraindikationen
- 3.6. Asanas Beugen
 - 3.6.1. Die Bedeutung der Wirbelsäulenbeugung
 - 3.6.2. Ausführung
 - 3.6.3. Vorteile
 - 3.6.4. Häufigste Fehler und wie man sie vermeidet
- 3.7. Asanas Rotation: Verdrehung
 - 3.7.1. Mechanik der Torsion
 - 3.7.2. Wie man es richtig macht
 - 3.7.3. Physiologische Vorteile
 - 3.7.4. Kontraindikationen
- 3.8. Asanas in der Seitenbeuge
 - 3.8.1. Bedeutung
 - 3.8.2. Vorteile
 - 3.8.3. Häufige Fehler
 - 3.8.4. Kontraindikationen



- 3.9. Bedeutung von Gegenhaltungen
 - 3.9.1. Was sind sie?
 - 3.9.2. Wann man es tun sollte
 - 3.9.3. Vorteile in der Praxis
 - 3.9.4. Am häufigsten verwendete Gegenposten
- 3.10. *Bandhas*
 - 3.10.1. Definition
 - 3.10.2. Haupt-*Bandhas*
 - 3.10.3. Wann sie zu verwenden sind
 - 3.10.4. *Bandhas* und Yoga-Therapie

Modul 4. Analyse der wichtigsten Asanas im Stehen

- 4.1. Tadasana
- 4.2. Sonnengruß
- 4.3. Asanas im Stehen
- 4.4. Asanas im Stehen Wirbelsäulenbeugung
- 4.5. Seitliche Beugung Asanas
- 4.6. Asanas Gleichgewicht
- 4.7. Erweiterungen Bauchlage
- 4.8. Erweiterungen
- 4.9. Verdrehungen
- 4.10. Hüfte

Modul 5. Aufschlüsseln der wichtigsten Boden-Asanas und Anpassungen mit Stützen

- 5.1. Asanas am Boden
- 5.2. Liegestütze in der Bauchlage
- 5.3. Seitliche Drehungen und Kippungen
- 5.4. Abschließende Asanas
- 5.5. Umgekehrt
- 5.6. Blöcke
- 5.7. Gürtel
- 5.8. Asanas auf dem Stuhl
- 5.9. Yoga auf dem Stuhl
- 5.10. Erholende Asanas

Modul 6. Die häufigsten Pathologien

- 6.1. Pathologie der Wirbelsäule
 - 6.1.1. Protusionen
 - 6.1.2. Leistenbrüche
 - 6.1.3. Hyperlordose
 - 6.1.4. Korrekturen
- 6.2. Degenerative Krankheiten
 - 6.2.1. Arthrose
 - 6.2.2. Muskeldystrophie
 - 6.2.3. Osteoporose
 - 6.2.4. Spondylose
- 6.3. Hexenschuss und Ischias
 - 6.3.1. Lumbalgien
 - 6.3.2. Ischias
 - 6.3.3. Pyramidales Syndrom
 - 6.3.4. Trochanteritis
- 6.4. Skoliose
 - 6.4.1. Skoliose verstehen
 - 6.4.2. Typen
 - 6.4.3. Was wir machen müssen
 - 6.4.4. Zu vermeidende Dinge
- 6.5. Fehlstellung des Knies
 - 6.5.1. *Genu Valgo*
 - 6.5.2. *Genu Varo*
 - 6.5.3. *Genu Flexo*
 - 6.5.4. *Genu Recurvatum*
- 6.6. Schulter und Ellbogen
 - 6.6.1. Schleimbeutelentzündung
 - 6.6.2. Subakromiales Syndrom
 - 6.6.3. Epicondylitis
 - 6.6.4. Epitrochleitis

- 6.7. Knie
 - 6.7.1. Patellofemorale Schmerzen
 - 6.7.2. Chondropathie
 - 6.7.3. Meniskusverletzungen
 - 6.7.4. Gänsefuß- Tendinitis
- 6.8. Handgelenke und Knöchel
 - 6.8.1. Karpaltunnel
 - 6.8.2. Verstauchungen
 - 6.8.3. Ballenzehen
 - 6.8.4. Plattfüße und Hohlfüße
- 6.9. Handlungsgrundlagen
 - 6.9.1. Verschiedene Ebenen
 - 6.9.2. Lottechnik
 - 6.9.3. Oberes Kreuzbeinsyndrom
 - 6.9.4. Unteres Kreuzbandsyndrom
- 6.10. Autoimmunkrankheiten
 - 6.10.1. Definition
 - 6.10.2. Lupus
 - 6.10.3. Morbus Crohn
 - 6.10.4. Arthritis

Modul 7. Faszien

- 7.1. Faszien
 - 7.1.1. Geschichte
 - 7.1.2. Faszien vs. Aponeurose
 - 7.1.3. Typen
 - 7.1.4. Funktionen
- 7.2. Arten von Mechanorezeptoren und ihre Bedeutung in verschiedenen Yogastilen
 - 7.2.1. Bedeutung
 - 7.2.2. Golgi
 - 7.2.3. Paccini
 - 7.2.4. Ruffini

- 7.3. Myofasziale Ketten
 - 7.3.1. Definition
 - 7.3.2. Bedeutung im Yoga
 - 7.3.3. Tensegrity-Konzept
 - 7.3.4. Die 3 Diaphragmen
- 7.4. HO: Hintere Oberflächenlinie
 - 7.4.1. Definition
 - 7.4.2. Anatomische Bahnen
 - 7.4.3. Passive Haltungen
 - 7.4.4. Aktive Haltungen
- 7.5. VO: Vordere Oberflächenlinie
 - 7.5.1. Definition
 - 7.5.2. Anatomische Bahnen
 - 7.5.3. Passive Haltungen
 - 7.5.4. Aktive Haltungen
- 7.6. S: Seitenlinie
 - 7.6.1. Definition
 - 7.6.2. Anatomische Bahnen
 - 7.6.3. Passive Haltungen
 - 7.6.4. Aktive Haltungen
- 7.7. SL: Spiralförmige Linie
 - 7.7.1. Definition
 - 7.7.2. Anatomische Bahnen
 - 7.7.3. Passive Haltungen
 - 7.7.4. Aktive Haltungen
- 7.8. Funktionelle Linien
 - 7.8.1. Definition
 - 7.8.2. Anatomische Bahnen
 - 7.8.3. Passive Haltungen
 - 7.8.4. Aktive Haltungen
- 7.9. Linien der Arme
 - 7.9.1. Definition
 - 7.9.2. Anatomische Bahnen
 - 7.9.3. Passive Haltungen
 - 7.9.4. Aktive Haltungen

- 7.10. Wichtigste Ungleichgewichte
 - 7.10.1. Ideales Muster
 - 7.10.2. Gruppe Beugung und Dehnung
 - 7.10.3. Eröffnungs- und Abschlussgruppe
 - 7.10.4. Inspirations- und Expirationsmuster

Modul 8. Yoga in den verschiedenen evolutionären Momenten

- 8.1. Kindheit
 - 8.1.1. Warum ist das wichtig?
 - 8.1.2. Vorteile
 - 8.1.3. Wie ein Unterricht aussieht
 - 8.1.4. Beispiel für einen angepassten Sonnengruß
- 8.2. Frauen und der Menstruationszyklus
 - 8.2.1. Menstruationsphase
 - 8.2.2. Follikuläre Phase
 - 8.2.3. Ovulationsphase
 - 8.2.4. Lutealphase
- 8.3. Yoga und der Menstruationszyklus
 - 8.3.1. Ablauf der folliculären Phase
 - 8.3.2. Ablauf der Ovulationsphase
 - 8.3.3. Ablauf der Lutealphase
 - 8.3.4. Abfolge während der Menstruation
- 8.4. Menopause
 - 8.4.1. Allgemeine Überlegungen
 - 8.4.2. Körperliche und hormonelle Veränderungen
 - 8.4.3. Vorteile der Praxis
 - 8.4.4. Empfohlene Asanas
- 8.5. Schwangerschaft
 - 8.5.1. Warum praktizieren
 - 8.5.2. Asanas im ersten Trimester
 - 8.5.3. Asanas im zweiten Trimester
 - 8.5.4. Asanas im dritten Trimester
- 8.6. Postpartale
 - 8.6.1. Körperliche Vorteile
 - 8.6.2. Psychische Vorteile
 - 8.6.3. Allgemeine Empfehlungen
 - 8.6.4. Praxis mit dem Baby

- 8.7. Das Alter
 - 8.7.1. Die wichtigsten Pathologien, denen wir begegnen werden
 - 8.7.2. Vorteile
 - 8.7.3. Allgemeine Überlegungen
 - 8.7.4. Kontraindikationen
- 8.8. Körperliche Behinderung
 - 8.8.1. Hirnschäden
 - 8.8.2. Schädigung des Rückenmarks
 - 8.8.3. Schädigung der Muskeln
 - 8.8.4. Wie man einen Unterricht gestaltet
- 8.9. Sinnesbehinderung
 - 8.9.1. Auditiv
 - 8.9.2. Visuell
 - 8.9.3. Sinnesorgane
 - 8.9.4. Wie man eine Sequenz gestaltet
- 8.10. Allgemeine Überlegungen zu den häufigsten Behinderungen, denen wir begegnen werden
 - 8.10.1. Down-Syndrom
 - 8.10.2. Autismus
 - 8.10.3. Zerebrale Lähmung
 - 8.10.4. Intellektuelle Entwicklungsstörung

Modul 9. Atemtechniken

- 9.1. Pranayama
- 9.2. Arten der Atmung
- 9.3. Reinigung der Prana-Energieleitbahnen oder Nadis
- 9.4. Inspiration: *Puraka*
- 9.5. Espiración *Rechaka*
- 9.6. Einbehalte: *Kumbakha*
- 9.7. Reinigende Pranayamas
- 9.8. Stimulierende und erfrischende Pranayamas
- 9.9. Regenerative Pranayamas
- 9.10. Mudras





Modul 10. Meditation und Entspannungstechniken

- 10.1. Mantren
- 10.2. Innere Aspekte des Yoga
- 10.3. Meditation
- 10.4. Gehirnwellen
- 10.5. Arten der Meditation
- 10.6. Meditationstechniken 1
- 10.7. Meditationstechniken 2
- 10.8. *Mindfulness*
- 10.9. Entspannung/Savasana
- 10.10. Yoga Nidra

“

Vertiefen Sie sich in westliche und östliche Entspannungstechniken, die heute in der Yoga-Therapie am häufigsten verwendet werden“

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

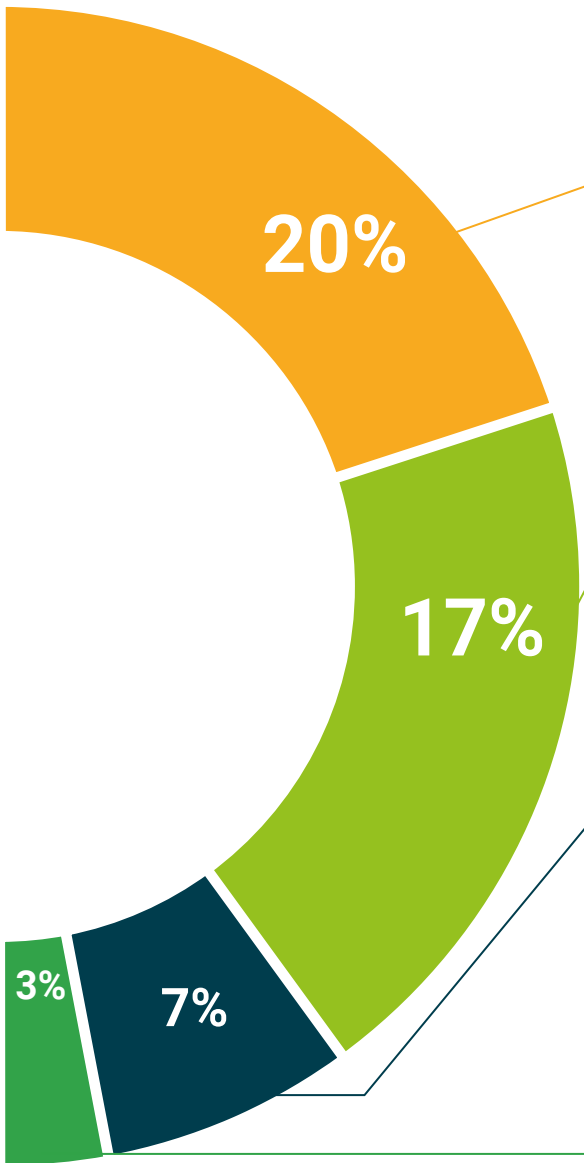
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet. Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Yoga-Therapie in der Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren
Universitätsabschluss ohne lästige Reisen
oder Formalitäten"*

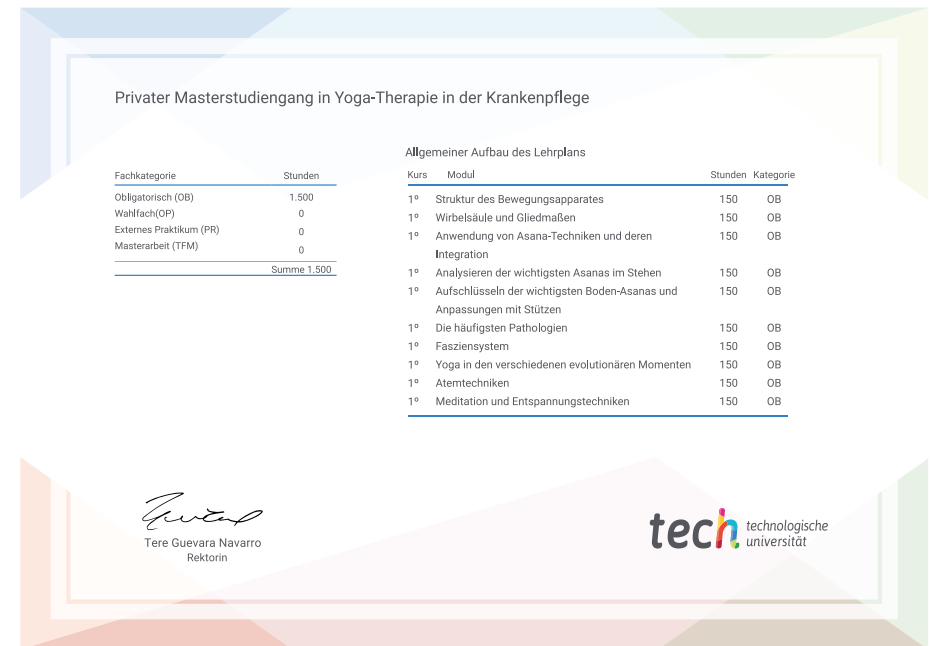
Dieser **Privater Masterstudiengang in Yoga-Therapie in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Yoga-Therapie in der Krankenpflege**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang Yoga-Therapie in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang Yoga-Therapie in der Krankenpflege

